GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit

Wir tun mehr ... für Ihre Gesundheit

Start für die Reha-Zukunftsstaffel: Die Mitarbeiter der GLG Fachklinik Wolletzsee nahmen den SPD-Bundespolitiker Stefan Zierke samt Staffelstab in ihre Mitte, der ihre Forderungen in die Bundeshauptstadt tragen soll. *Foto: GLG*

Presseinformation Wolletz, 30. April 2021

In Wolletz startete „Reha- Zukunftsstaffel 2021“

Mehr Aufmerksamkeit für die Rehabilitation: Gestern ist in der GLG Fachklinik Wolletzsee die Aktion „Reha-Zukunftsstaffel 2021“ der Deutschen Gesellschaft für medizinische Rehabilitation DEGEMED gestartet. Ziel ist es, im Superwahljahr 2021 auf die Forderungen der Reha-Branche als einem zentralen Bestandteil im Gesundheitssystem aufmerksam zu machen.

Nicht nur wer einmal selbst betroffen war, weiß um die Bedeutung der Rehabilitation. Die Mitarbeiter in den Kliniken bringen Patienten nach Erkrankungen oder Unfällen wieder auf die Beine, helfen dabei, dass sie zurück ins Leben finden. Eine zentrale Aufgabe im Gesundheitssystem – allerdings eine, die nicht nur wenig Aufmerksamkeit bekommt, sondern im Vergleich zu Krankenhäusern auch wirtschaftlich deutlich schlechter unterstützt wird. Eine Branche unter Stress, so beschreibt DEGEMED-Geschäftsführer Christof Lawall die Situation. Finanzierung, Digitalisierung, Fachkräftesicherung seien die Herausforderungen, der sich die Kliniken gegenüber sehen. Dazu kommt die Corona-Pandemie, die zur Folge hat, dass sich viele Patienten aus Angst gegen einen Reha-Aufenthalt entscheiden oder sogar gar nicht erst zum Arzt gehen und damit ernsthafte Dauerbeeinträchtigungen riskieren.

So rechnet Verbands-Geschäftsführer Christof Lawall damit, dass Kliniken nach Ende der Pandemie einer Flut von Rehabilitanden gegenüberstehen. Er sagte: „Und weil wir dann noch genauso gute und qualitativ hochwertige Arbeit leisten wollen, müssen wir jetzt ein Zeichen setzen. Mit der Zukunftsstaffel wollen wir nämlich genau das: die politisch Verant-

Fortsetzung nächste Seite ▶

wortlichen aufmerksam machen auf die wichtige und unverzichtbare Arbeit in den Rehakliniken."

Die GLG Fachklinik Wolletzsee, die als Mitglied des Verbandes auch die gesamte Branche im Blick hat, machte am Donnerstag den Auftakt für die Kampagne, bei der sich Rehakliniken im ganzen Land beteiligen sollen. Zu Gast in Wolletz war der parlamentarischen Staatssekretär im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der SPD-Bundestagsabgeordnete Stefan Zierke, der das Anliegen der DEGEMED unterstützen und dafür in der Fraktion und im Bundestag werben will.

Medienwirksame Staffelübergabe: Julia Peters (DEGEMED), GLG-Pflegedirektor Robert Schindler, SPD-Bundespolitiker Stefan Zierke, Klinik-Verwaltungsdirektorin Christin Walsh und DEGEMED-Geschäftsführer Christof Lawall (v.l.) *Foto: GLG*

„Das ist die beste Form des Lobbyismus, dass man auf gute Arbeit, auf den wichtigen Dienst am Menschen, lautstark hinweist", so sprach er der Initiative sein Lob aus. Und dass alle Wolletzer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hinter der Kampagne stehen, davon konnte sich der Bundespolitiker dann auch selbst überzeugen: Die Wolletzer traten gemeinsam mit ihm vor das ehemalige Jagdschloss und reckten ihre roten Schirme mit der markanten Aufschrift „Reha braucht Dich" in die Höhe. Sie wollten damit zeigen, was dringend nötig ist: ein Schutzschirm für die Reha.

Klinik-Verwaltungsdirektorin Christin Walsh kommentierte es mit den Worten: „Wir wollen heute ein Zeichen setzen, damit sich morgen etwas ändert. Nur dann können wir auch in Zukunft mit Herz und Fachwissen für unsere Patienten da sein."

GLG-Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 03334 69-2105, E-Mail: andreas.gericke@glg-mbh.de